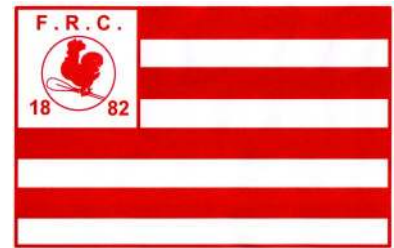


FRANKFURTER RUDER-CLUB von 1882 e.V.



Erste Wettkämpfe der jüngsten Ruderer vom FRC sowie internationale Junioren- Regatta in München

Die Jüngsten Ruderer des Frankfurter Ruder-Club hatten ihre ersten Wettkampfauftritte zur Kinderregatta am 08.05.2010 in Brandenburg und auf dem Kalksee in Rüdersdorf am 15.05.2010.

Zeigte sich der Beetzsee in Brandenburg von seiner besten Seite, herrschten in Rüdersdorf bei Dauerregen und niedrigen Temperaturen sehr schwierige Bedingungen für die 10- 14 jährigen Kinder. Voller Aufregung und großen Respekt vor den, für einige von ihnen neuen Gewässern, brannten alle darauf, ihre Trainingsleistungen mit den Kindern aus dem Land Brandenburg, Berlin, Sachsen-Anhalt und Mecklenburg Vorpommern zu messen. Eine sehr gute Leistung an beiden Wettkämpfen zeigte die erst 10jährige Leoni Willgruber im Einer, wo sie jeweils einen 2.Platz belegte. Ihre gleichaltrige Zweier-Partnerin Svea Gallas stand ihr da kaum nach und belegte im Einer einen 3. und 4. Platz. Beide Mädchen freuten sich gemeinsam über ihren 3. und 4. Platz im Zweier. Ebenfalls einen 2. Platz erreichte der 11jährige Oliver Garz im Einer Slalom Rennen, bei dem er eine sehr gute Bootbeherrschung bewies.

Bei den 13jährigen Mädchen stellte Maria Born unter Beweis, dass sich ihr Trainingsfleiß auszahlte und konnte so im Einer einen 2. Platz belegen. Zusammen mit Laura Krause erreichte sie im Zweier einen 3.Platz. Weitere 3. Plätze belegten im Zweier der AK 11/12 Saskia Hinze und Matilda Pudig sowie bei den 13jährigen Jungen Wynton Frase und Claudius Leischner.

Als einer der erfahrenen Ruderer des FRC- Nachwuchses konnte **Arne Schacher** bei der Kinderregatta in Brandenburg einen **Sieg** im Einer in der AK 14 einfahren. Felix Jensch erruderte nach langer Verletzungspause auf seinem ersten Wettkampf bei den B- Junioren im Einer einen sehr guten 2. Platz, wobei ihn nur 0,3 Sekunden zum Sieg fehlten.

Zeigten die Jüngsten in Brandenburg und Rüdersdorf erstmalig ihr Können, hieß es für die FRC- Junioren bei der 1. Internationalen DRV Junioren- Regatta in München ihr Leistungsvermögen zu zeigen. Hier gingen im Doppelzweier der B- Juniorinnen über 1500 Meter Jessika Fuhr und Anne Dickerboom an den Start. Bei starker Konkurrenz reichte es am ersten Tag nur zum 5. Platz. Aber aus Niederlagen geht man gestärkt hervor und so konnten sie am 2. Tag den 2. Platz erkämpfen. Im Leichtgewichts- Zweier startete Jenny Zeiger mit ihrer neuen Zweierpartnerin aus Brandenburg, Fini Sturm, ebenfalls bei den B- Juniorinnen. Das Duo konnte sich gegen die süddeutschen Mannschaften gut behaupten, und erruderte an beiden Tagen jeweils einen hervorragenden 2. Platz. Felix Kanicke ging in einer Brandenburgischen Achter- Auswahlmannschaft ebenfalls an beiden Tagen über die 1500 Meter Strecke. In jeweils sehr knappen Entscheidungen reichte es für die Crew für 3. Plätze.

Bodo Schacher startete am ersten Tag im Vierer ohne Steuermann über 2000 Meter mit seiner Mannschaft aus Brandenburg und Schleswig Holstein. Auch hier ging es sehr knapp zur Sache und nach 6:32, 47 min. mussten sie lediglich der Mannschaft aus England den Vortritt lassen. Noch spannender verlief aber das Achterrennen am darauf folgenden Tag. In einem Bord an Bord- „Kampf“ lieferten sie die Mannschaft aus dem Süden gegen den Nord- Osten Deutschlands in einem vollen Feld einen wahren Krimi und schrieben Geschichte auf der Regattastrecke. Nach 2000 Metern ruderten beide Boote auf die Tausendstel Sekunde durchs Ziel.....ein „totes Rennen“. Es wurden zwei erste Plätze vergeben und Bodo Schacher konnte sich hier über das **Gold** freuen.

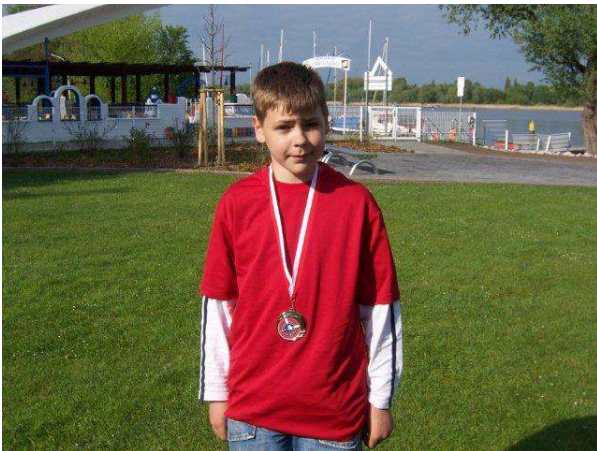
Dirk Schacher

FRANKFURTER RUDER-CLUB von 1882 e.V.



Gold im Einer der Jungen AK 14: Arne Schacher

3. Platz im Zweier:
Laura Krause und Maria Born



2. Platz im Einer- Slalom: Oliver Garz

im Einer und Zweier erfolgreich:
Leonie Willgruber und Svea Gallas

